



LUDWIGSBURG

Sparsam heizen mal sieben



Sieben Tipps, wie mit vielen kleinen und wenigen großen Handgriffen die Heizungsrechnung schrumpft

Der Winter dauert noch und mit ihm die Heizperiode. Wenn auch Sie nicht „zum Fenster hinausheizen“ wollen, können Sie Geld und Energie sparen: mit den passenden Einstellungen, kleinen und größeren Investitionen sowie ein paar Tricks. Die Behaglichkeit bleibt dabei nicht auf der Strecke. Meist wird das Raumklima sogar deutlich angenehmer, weiß die Ludwigsburger Energieagentur aus langjähriger Beratungserfahrung.

1 Thermostatventile anstatt „so ungefähr“

Haben Sie noch alte Heizungsventile, mit denen sich die Temperatur nicht genau regeln lässt? Tauschen Sie sie aus. Mit Thermostatventilen lässt sich punktgenau die richtige Temperatur einstellen: Stufe „3“ entspricht etwa 20 Grad Celsius. Senken Sie die Raumtemperatur um ein Grad, sparen Sie rund sechs Prozent Heizenergie. Zu kalt? Probieren Sie's aus.

2 Mehr Komfort mit programmierbaren Thermostaten

Noch komfortabler sind programmierbare Heizkörperthermostate. Sie sorgen dafür, dass genau dann Wärme da ist, wenn gewünscht. Und keiner vergisst mehr, die Heizung abzudrehen. Es gibt die Thermostate schon ab etwa 15 bis 20 Euro – und das amortisiert sich schnell. Weiterlesen bei [co2online](#)

Öffnungszeiten

Dienstag, Mittwoch, Freitag 10 bis 19 Uhr
Donnerstag 10 bis 20 Uhr
Samstag (01.05.-30.09.) 10 bis 13 Uhr
(01.10.-30.04.) 10 bis 15.30 Uhr
Montag und Sonntag geschlossen.
Der Eintritt ist frei.

Kontakt

Wissenszentrum Energie
Wilhelmstraße 9/1, 71638 Ludwigsburg
E-Mail: energie@ludwigsburg.de
Tel.: 07141/910-3191

www.wissenszentrum-energie.de

Bauberatung Energie der Ludwigsburger
Energieagentur LEA e.V.:
Donnerstags 15–18 Uhr
Terminvereinbarung Tel.: 07141/910-2255





3 Heizkörper nicht verstecken

Damit die warme Heizungsluft richtig zirkulieren kann, müssen die Heizkörper frei bleiben. Heizkörperverkleidungen oder sehr nahe am Heizkörper stehende Möbel behindern die Luftbewegung. Machen Sie Platz!

4 Die richtige Einstellung

Stellen Sie Ihre Heizungsanlage passend zu Ihrem Tages- und Wochenablauf auf Tag- oder Nachtbetrieb ein. Bei modernen Anlagen lassen sich pro 24 Stunden mehrere Zeitabschnitte programmieren und auch längere Abwesenheiten. Wenn Sie nicht wissen, wie das geht, fragen Sie Ihren Installateur. Zusätzlich kann ein Fachbetrieb einen hydraulischen Abgleich machen. Der stellt sicher, dass alle Komponenten der Heizungsanlage richtig dimensioniert und auf den Energiebedarf des Hauses zugeschnitten sind. Das spart Energie. Vom Bund gibt es dafür Fördergeld. [Mehr Infos bei co2online](#)



Der Fachmann kann's: Eine richtig eingestellte Heizungsanlage und ein hydraulischer Abgleich sparen Energie und Kosten.

5 Die volle Packung: Stoßlüften anstatt „dauerkippen“

Richtiges Lüften zahlt sich aus: Es sorgt für gute Luft mit ausreichend Sauerstoff und vermeidet Schimmelbildung. Am effizientesten ist das Stoßlüften: Öffnen Sie mehrmals täglich alle Fenster und Türen für mehrere Minuten mit Durchzug. Stellen Sie während des Lüftens die Heizkörper auf Frostschutz (Stellung „*“), das spart Energie. [Mehr Infos bei Zukunft Altbau](#)

Öffnungszeiten

Dienstag, Mittwoch, Freitag 10 bis 19 Uhr
Donnerstag 10 bis 20 Uhr
Samstag (01.05.-30.09.) 10 bis 13 Uhr
(01.10.-30.04.) 10 bis 15.30 Uhr
Montag und Sonntag geschlossen.
Der Eintritt ist frei.

Kontakt

Wissenszentrum Energie
Wilhelmstraße 9/1, 71638 Ludwigsburg
E-Mail: energie@ludwigsburg.de
Tel.: 07141/910-3191
www.wissenszentrum-energie.de

Bauberatung Energie der Ludwigsburger
Energieagentur LEA e.V.:
Donnerstags 15–18 Uhr
Terminvereinbarung Tel.: 07141/910-2255





6 Gefräßige Kellerbewohner entlarven

Kennen Sie alle älteren Mitbewohner Ihres Hauses? Ein gefräßiges Wesen namens Heizungspumpe wohnt wahrscheinlich in Ihrem Keller und vertilgt eine Menge Strom. Bis zu 180 Euro können Sie jährlich sparen, wenn Sie ein unregelmäßiges Gerät gegen eine hocheffiziente und regelbare Pumpe austauschen. Vom Bund gibt's dafür Zuschüsse. [Mehr Infos bei co2online](#)

7 Alte Öfen aufs Altenteil

Veraltete Heizungsanlagen sind Strom- und Brennstoffschluckler. Bereits nach 15 Jahren sind die Technologien überholt. Für eine neue Anlage gibt es Fördergeld – und Sie sparen nachher rund 20 bis 30 Prozent Heizkosten ein. Heizen Sie am besten mit erneuerbarer Energie. Ihre Energieagentur berät Sie kompetent, auch zu den Anforderungen des in Baden-Württemberg geltenden EWärmeG ([Erneuerbare-Wärme-Gesetz](#)).



Packen Sie's im neuen Jahr an: Schon mit geringem Aufwand können Sie eine Menge Heizenergie sparen. Für größere Projekte gibt es Fördergelder.

Über die Themen Heizenergie sparen, Heizung erneuern oder Tausch der Heizungspumpe informieren Sie die Fachleute der Ludwigsburger Energieagentur neutral und kompetent. Diese kennen auch die passenden Fördermittel. Vereinbaren Sie einen Termin: Tel.: 07141/910-2255. Die Bauberatung Energie findet jeden Donnerstag 15–18 Uhr im Wissenszentrum Energie statt.

Öffnungszeiten

Dienstag, Mittwoch, Freitag 10 bis 19 Uhr
Donnerstag 10 bis 20 Uhr
Samstag (01.05.-30.09.) 10 bis 13 Uhr
(01.10.-30.04.) 10 bis 15.30 Uhr
Montag und Sonntag geschlossen.
Der Eintritt ist frei.

Kontakt

Wissenszentrum Energie
Wilhelmstraße 9/1, 71638 Ludwigsburg
E-Mail: energie@ludwigsburg.de
Tel.: 07141/910-3191

www.wissenszentrum-energie.de

Bauberatung Energie der Ludwigsburger
Energieagentur LEA e.V.:
Donnerstags 15–18 Uhr
Terminvereinbarung Tel.: 07141/910-2255

